

## Mallorca, das zauberhafte Radlerparadies im Mittelmeer - 10 Tage

### Die größte Insel der Balearen auf 2 Rädern erobern

Ein Traum wird wahr! Naturschönheit an Naturschönheit, malerische Bergdörfer, weiße Sandstrände, angenehmes Klima, einzigartige Kultur und die schönsten Radstrecken... Es gibt wohl nichts Besseres, als die Lieblingsinsel der Deutschen mit dem Rad zu entdecken und sofort zu sehen und zu spüren, dass sie so viel mehr ist als Ballermann und Strandparty. Ob im quirligen Palma oder im idyllischen Hinterland, ob entlang der Küste mit dem stahlblauen Meer im Visier oder bei den Windmühlen – egal in welcher Ecke wir gerade in die Pedale treten, wir kommen aus dem Staunen und dem Schwärmen nicht heraus. Unser Urlaubsort Alcúdia bietet die perfekte Ausgangslage für die Touren, das charmante Hotel mit familiärer Atmosphäre und Spa-Bereich rundet unser Wohlfühlprogramm ab – los geht's!

### 1. Tag: Reif für die Insel!

Endlich ist es soweit – unser Abenteuer Mallorca beginnt. Frühmorgens nehmen wir in unserem Bus Platz und erreichen vorbei an Freiburg, Besançon, Lyon und Marseille die Hafenstadt Toulon zur Einschiffung. Gelegenheit zum Abendessen auf der Fähre. Wir freuen uns auf das Kommando „Leinen los“, wenn der Kapitän in See sticht und Kurs auf Alcúdia nimmt.

### 2. Tag: ca. 50 km, 260 hm Bienvenido a Mallorca...

... Willkommen auf Mallorca! Nach der Ausschiffung begrüßen wir unsere örtliche Radbegleitung, sind natürlich schon gespannt auf die erste Tour und gleichermaßen überrascht über das Ziel „Peter-Maffay-Tal“, ohne das eine Radreise nach Mallorca fast ein Ding der Unmöglichkeit ist! Sicher nicht schwer zu erraten, woher dieser Name kommt, oder? Natürlich kommen wir nicht direkt an seiner Haustüre vorbei, doch wir können uns ein Bild von seiner mallorquinischen Wahlheimat machen – das hat doch auch schon mal was und ist sicher nicht nur für die Fans unter uns spannend und aufregend! Wir starten am Hotel, nehmen über ruhige Nebenstraßen direkt Kurs auf die herrliche Gegend und hören aufmerksam zu, was uns die Radbegleitung alles erzählt. Das von Landwirtschaft geprägte Sa Pobla sowie Muro sind weitere geplante Stationen der Etappe, die wieder direkt am Hotel endet – ein schöner Einstieg!

### 3. Tag: ca. 50 km, 650 hm Bergwelt des Tramuntana

Viele kennen Mallorca nur als Badeinsel, doch wir dürfen heute eine ganz andere Seite entdecken... Mit dem Bus gelangen wir nach Santa Maria del Cami, eine kleine Textilstadt im Herzen des Weinbaugebiets mit sensationellem Blick auf die großartige Serra de Tramuntana, eine Gebirgskette, die sich sogar zum UNESCO Weltkulturerbe zählen darf – das verspricht im wahrsten Sinne des Wortes eine Rundtour mit Höhepunkten. Sie führt uns bis Bunyola, am Fuße der Berge gelegen, und dann über sich schlängelnde Serpentinaen hinauf auf die Pässe Coll de Honor und Coll d'Oriont – da haben wir uns die Mittagspause inmitten dieser herrlichen Bergkulisse wohlverdient. Wir genießen die Abfahrt und auch das folgende Alaró wird uns gefallen, bevor wir wieder zurückkehren nach Santa Maria del Cami und uns vom Busfahrer gemütlich zum Hotel bringen lassen.

### 4. Tag: ca. 45 km, 140 hm Zu Gast in der Hauptstadt

### Leistungen:

Fahrt im Comfort- bzw. First Class-Bus  
1 x Fähriüberfahrt Toulon – Alcúdia – Toulon  
9 x Übernachtung, davon  
2 x an Bord in 1-/2-Bett-Innenkabinen  
7 x 3\* Hotel Ivory Playa in Alcúdia  
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC  
(Pool/Gartenseite)  
2 x Frühstück an Bord  
7 x Frühstücksbuffet im Hotel  
7 x Abendessen im Hotel (Buffet)  
1 x Stadtführung Palma de Mallorca  
1 x Ganztagesausflug mit örtlicher Reiseleitung  
1 x Eintritt Drachenhöhle Porto Cristo  
Nutzung Wellnessbereich IVOSPA inkl.  
Schwimmbad, beheiztes Außenbecken, Sauna,  
Dampfbad & Fitness  
Radtransport  
Radbegleitung: örtlich  
ohne weitere Eintrittsgelder  
Mindestteilnehmerzahl 20 Personen  
Gültige Stornostaffel C

### zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

DZ Meeresseite pro Person April	70 €
DZ Meeresseite pro Person Oktober	50 €
EZ Meeresseite April	140 €
EZ Meeresseite Oktober	100 €
2-Bett-Außenkabine pro Person	25 €
1-Bett-Außenkabine	40 €

### Preis:

17.10.2026 - 26.10.2026 - Hotel Ivory

Doppelzimmer pro Person	1649 €
Einzelzimmer	1949 €



Ein Höhepunkt der anderen Art steht heute auf dem Programm. Mit dem Bus fahren wir in die Inselhauptstadt Palma, an der gleichnamigen Bucht gelegen. Wir lassen uns überraschen, was wir bei der Stadtführung Interessantes und Wissenswertes erfahren. Der Blick auf die weltberühmte Kathedrale und auf den Palast sowie ein Bummel über die Plaça Major wird uns lange in Erinnerung bleiben und wir verstehen jetzt, wieso man auch von der „Perle des Mittelmeeres“ spricht! Aber genauso abwechslungsreich wird unsere Rückfahrt zum Hotel, denn wir dürfen mit den Rädern mitten durch das Landesinnere fahren und die Insel von West nach Ost durchqueren.

## 5. Tag: Kulturell unterwegs

Wir lassen die Räder stehen und werden mit dem Bus chauffiert. Mallorca ist für vieles bekannt, so auch für das gute Olivenöl – da liegt es doch nahe, dass wir eine Ölmühle besuchen, oder? Dann wird es wieder bergig und etwas spirituell, denn mitten im uns schon bekannten Tramuntana Gebirge liegt auf rund 500 m auch das beschauliche Kloster Lluc. Es ist nicht nur ein bedeutender Wallfahrtsort, sondern schon von vielen Besuchern als einer der idyllischsten Orte Mallorcas bezeichnet worden – das schauen wir uns an. Zum Abschluss lernen wir noch unseren Urlaubsort Alcúdia etwas näher kennen, auch das gefällt uns.

## 6. Tag: ca. 44 km, 290 hm Drachenhöhle & Via Verde

Neuer Tag – neue Erlebnisse, doch alles der Reihe nach. Wir gelangen mit dem Bus nach Manacor, die zweitgrößte Stadt der Insel. Von hier radeln wir hinunter an die Ostküste und lassen uns vor der Mittagspause in Porto Cristo den Besuch der Drachenhöhle, die geheimnisvolle Tropfsteinhöhle mit unterirdischem See, nicht entgehen – wow! Anschließend folgen wir der Ostküste in nördlicher Richtung und werfen immer wieder einen Blick auf das blaue Meer – wir können uns einfach nicht daran satt sehen! Dann geht es aber wieder landeinwärts. Wir erreichen Sant Llorenç des Cardassar und begeben uns noch auf ein Teilstück der Via Verde, die wohl bekannteste Radroute der Insel. Wir genießen die entspannte Fahrt durch Mandel-, Kiefer- und Olivenhaine und kommen fasziniert wieder bei unserem Bus in Manacor an.

## 7. Tag: ca. 78 km, 460 hm Klippen & Windmühlen

Heute radeln wir teilweise in einer etwas ruhigeren Gegend im südlichen Teil der Insel. Im ländlichen, historischen Llucmajor besteigen wir die Sättel und machen uns auf den Weg nach Vallgornera, direkt an der Südküste gelegen. Wir wollen doch unbedingt die spektakulären Klippen sehen, oder? Unser nächstes Ziel ist das traditionelle Städtchen Campos, in dem der ursprüngliche Zauber Mallorcas noch bewahrt wurde und das mit seiner schönen Umgebung punktet – genau wie das folgende Montuiri, wobei hier auch Windmühlen das Landschaftsbild prägen. In Sineu mit seinem schönen Hauptplatz erreichen wir das Etappenziel. Das Dorf ist nicht nur geschichtsträchtig, nein, wir befinden uns hier auch im geographischen Zentrum und somit im Herzen der Insel – gefällt uns! Mit dem Bus geht es zurück zum Hotel.

## 8. Tag: ca. 28 km, 550 hm Traumorte im Nordwesten

Unser Busfahrer bringt uns in das pittoreske Dörfchen Valldemossa, inmitten der Berge gelegen und fast schon Pflichtprogramm für jeden Mallorca-Besucher – schließlich war ja auch Frédéric Chopin einst hier Stammgast... Sicherlich entzückt radeln wir westwärts los und nehmen Kurs auf Banyalbufar, ein kleiner malerischer Ort, der mit seiner authentischen mallorquinischen Kultur noch als Geheimtipp gilt. Wir sind genauso gespannt wie auf Estellencs mit seiner wilden Küste, bevor wir am Etappenziel beim beliebten Aussichtspunkt „Mirador de Ricardo Roca“ wahrscheinlich eh nicht mehr aus dem Staunen herauskommen. Über Stufen erreichen wir den Felsvorsprung und werden sogleich mit einem phantastischen Blick über das Mittelmeer entlohnt – die Krönung des Tages. Mit dem Bus gelangen wir nach Alcúdia zurück.



## 9. Tag: Ein Tag mit oder auch ohne Rad – je nach Belieben

Nun rückt unser Abschied von „Malle“ näher und wir packen langsam die Koffer. Den heutigen Tag kann man nach eigenen Wünschen und Interessen gestalten. Die Hotelanlage lädt zum Verweilen ein, am Meer entlangzuflanieren ist immer etwas Besonderes. Natürlich kann auch eine weitere Runde mit dem Rad gedreht werden. Die örtliche Radbegleitung steht am Vortag gerne mit Tipps und für Fragen zur Verfügung - viel Spaß! Mit dem Bus erreichen wir im Laufe des Nachmittages den Hafen von Alcúdia, beziehen wieder unsere Kabinen und winken bei der Ausfahrt diesem traumhaften Fleckchen Erde nochmals kräftig zu – schön war es, vielleicht kommen wir ein weiteres Mal...



## 10. Tag: Adiós...

Ein besonderes Raderlebnis liegt hinter uns. Nach dem Frühstück legt unser Kapitän wieder in Toulon an. Nach der Ausschiffung treten wir die Rückreise an und gelangen vorbei an Marseille, Lyon und Freiburg wieder in unsere Zustiegsorte.

### Bitte beachten:

Da die Fährgesellschaft erfahrungsgemäß den Fahrplan auch im laufenden Betrieb kurzfristig ändert, müssen wir uns eine eventuelle Anpassung der Termine, Reisedauern und Preise ausdrücklich vorbehalten.

Änderungen der Streckenverläufe bei den einzelnen Radetappen und deren Reihenfolge sind nicht auszuschließen und werden aus organisatorischen, wetterbedingten oder technischen Gründen ausdrücklich vorbehalten.

Wir sind bei allen WN-Radtouren ausschließlich mit Helm unterwegs.

### Und hier wohnen wir:

[hotelivory.com](http://hotelivory.com)

Hotel Ivory

[hotelivory.com](http://hotelivory.com)